

Leistungsverzeichnis

Metallkunstobjekt zur Darstellung der Sichtbarkeit des TERRA.vita-Infozentrums am Museum am Schölerberg (Osnabrück)

(Stand: August 2026)

1. Auftraggeber

- Natur- und UNESCO Geopark TERRA.vita
Rechnungsadresse:
Am Schölerberg 1
49082 Osnabrück
Besuchsadresse:
Iburger Str. 215
49082 Osnabrück
- Ansprechperson: Katharina Freese
- Anlieferungsadresse:
Museum am Schölerberg
Klaus-Strick-Weg 10
49082 Osnabrück
Standort: 52°14'57.9"N 8°04'09.8"E; 63X9+QQ6 Osnabrück (GMaps)

2. Projektbezeichnung

- Metallkunstobjekt zur Darstellung der Sichtbarkeit des TERRA.vita-Infozentrums am Museum am Schölerberg (Osnabrück)

3. Hintergrund und Zielsetzung

- **Kurzbeschreibung des Projekts:**

Der Natur- und UNESCO Geopark TERRA.vita erstreckt sich in einem großen Gebiet von 1.562 km² über den Teutoburger Wald, das Wiehengebirge, das Osnabrücker Land und die Ankumer Höhen. Im Museum am Schölerberg in Osnabrück befindet sich das bedeutendste Infozentrum des Natur- und UNESCO-Geoparks, das kürzlich modernisiert wurde. Zu diesem Anlass soll im Außenbereich ein größeres Metallkunstobjekt auf dem Vorplatz des Museums aufgestellt werden (s. Anhang Foto Standort am MaS). Dieses soll auf das TERRA.vita-Infozentrum hinweisen. Das Objekt darf drei Meter Höhe nicht überschreiten.

Das Objekt sollte nicht nur das Logo des Vereins sowie die Info zum TERRA.vita-Infozentrum aufgreifen, sondern auch Elemente beinhalten, welche die Themen und Landschaft des Natur- und UNESCO-Geoparks aufgreifen. Diese Elemente sollten nicht auf einer einfachen Metallplatte dargestellt, sondern als dreidimensionale Objekte dargestellt werden. Es sollte mindestens ein Element aus den folgenden Themenbereichen aufgenommen werden:

- Erdgeschichte: z. B. Ammonit, Dinosaurier (nur hier vorkommende Dinosaurier wie *Europasaurus* und/oder *Wiehenvenator*, KEINE Dinosaurier wie *Tyrannosaurus*, *Triceratops* etc.), Ur-Hai Megalodon
- Natur: z. B. Lerchensporn-/Leberblümchen-Blüte, Hirschkäfer, Libelle, Uhu, Kammolch
- ggf. Landschaftselement mit regionalem Bezug: Flacher Bergrücken (z. B. Silhouette Teutoburger Wald oder Wiehengebirge etc.), Wald, Wiese, Flüsse (z. B. Hase-Bifurkation, Hase- oder Hunte-Verlauf, Alfsee etc.)

Das Objekt muss nach § 12 NBauO sturmfest verankert sein. Die zur Verfügung stehende Fläche beträgt max. ca. 9 m². Außerdem muss es gegen Vandalismus gesichert sein.

4. Leistungsumfang

Der Auftragnehmer hat folgende Leistungen aufgeteilt in folgende Leistungsbausteine (LB) zu erbringen:

- **LB 1: Erarbeitung eines Entwurfs**
 - Der Entwurf soll als Zeichnung, Fotomontage oder Modell erstellt werden, der mit dem Projektteam des Natur- und UNESCO Geoparks TERRA.vita abgestimmt wird. Dieser Entwurf darf KI-gestützt sein.
 - Für die Details zur Gestaltung des Kunstobjekts siehe 3. und LB2.
- **LB 2: Kunstobjekt aus Metall**
 - Für den ungeschützten Außenbereich geeignetes Kunstobjekt aus Metall, das ohne größeren Renovierungsbedarf mindestens zwei Jahrzehnte Bestand haben soll.
 - Aussehen: Dies obliegt der/dem Künstler*in. Wie oben genannt, sollen aus jedem Themenbereich ein Element und das TERRA.vita-Logo, ggf. mit der Info „TERRA.vita-Infozentrum“ eingearbeitet werden. Die Elemente sollen regionalen Bezug haben.
 - Größe: max. 3 m Höhe, ca. 9 m² stehen zur Verfügung
 - Die Erstellung des Kunstobjekts soll in enger Abstimmung mit dem Projektteam des Natur- und UNESCO Geoparks TERRA.vita erfolgen.
- **LB 3: Anlieferung, Aufstellen und Montieren des Kunstobjekts an Ort und Stelle (Projektabschluss spätestens 15. Mai 2027!)**
 - Anlieferung des Kunstobjekts und Aufstellen in gewünschter Weise (s. Anlieferungsadresse unter 1.)
 - Feste Montage und sturmfest verankert nach § 12 NBauO auf einem ebenen Erdboden (Beet)

5. Anforderungen an den Auftragnehmer (Teilnahmevoraussetzungen)

Der Bieter muss folgende Voraussetzungen für eine Teilnahme an der Ausschreibung erfüllen und entsprechende Nachweise erbringen:

- **Referenzen/Erfahrungen und deren Qualität:**

- Nachweis von bereits erfolgreich abgeschlossenen, vergleichbaren Projekten, bevorzugt mit bereits aufgestellten Kunstobjekten im Außenbereich.
- Ein entsprechendes Portfolio bereits erstellter, vergleichbarer Kunstobjekte ist zu erbringen. Bitte legen Sie hierzu eine Liste relevanter Referenzprojekte mit Angaben zu Auftraggeber und einer guten Fotodokumentation bei.

6. Ort und Zeit der Leistungserbringung

- **Ort der Leistungserbringung:** Siehe hierzu LB 3. Anlieferungsadresse ist das Museum am Schölerberg, Klaus-Strick-Weg 10, 49082 Osnabrück, Standort: 52°14'57.9"N 8°04'09.8"E; 63X9+QQ6 Osnabrück (GMaps)
- **Zeitraum der Leistungserbringung:** Das Projekt soll am 15. Mai 2027 abgeschlossen sein.

7. Form und Inhalt des Angebots

Das Angebot soll folgende Informationen enthalten:

- Formulierung eines Motivationsschreibens inkl. Vorstellung des Bieters (Unternehmensprofil, Kernkompetenzen).
- Darstellung der relevanten Referenzen und Erfahrungen (siehe Punkt 5).
- Detaillierte Aufschlüsselung der Kosten, aufgeteilt in die einzelnen Leistungsbausteine.
- Angabe des Bearbeitungszeitraums für die einzelnen Leistungsbausteine.
- Bitte nennen Sie uns für ggf. über das Angebot hinausgehende Leistungen Ihren allgemeinen Stundensatz.
- Eigenerklärung zur Eignung
- Erklärung zu §4VTVerg

8. Zuschlagskriterien

Die Bewertung der Angebote erfolgt unter Berücksichtigung folgender Zuschlagskriterien:

- Qualität der Referenzen in der Gestaltung von Metallkunstobjekten im Außenbereich
- Erfahrungen in der Gestaltung von Metallkunstobjekten im Außenbereich
- Wirtschaftlichkeit des Angebots (Preis-Leistungs-Verhältnis)

Zuschlagskriterien	Gewichtung	Punkteskala	Grundlage Bewertung
Qualität der Referenzen in der Gestaltung von Metallkunstobjekten im Außenbereich Bewertet die Qualität und Kreativität bisheriger Projekte	40%	0 bis 4	4 Punkte: Referenzen zeigen Objekte, die bereits dem Wunsch des Auftraggebers (siehe 3.) entsprechen (unter 3. genannte Elemente schon mal erstellt), aus dem in 3. genannten Material (z. B. aus Cortenstahl) bestehen, im Außenbereich aufgestellt wurden sowie eine hohe Kreativität und einen hohen Detailgrad zeigen 3 Punkte: Referenzen zeigen Objekte aus dem in 3. genannten Material (z. B.

			aus Cortenstahl), die im Außenbereich aufgestellt wurden, die jedoch nicht dem Wunsch des Auftraggebers entsprechen (noch keine unter 3. genannten Elemente erstellt) sowie eine hohe Kreativität und einen hohen Detailgrad zeigen 2 Punkte: Referenzen zeigen Objekte, die im Außenbereich aufgestellt wurden, allerdings nicht aus dem in 3. genannten Material bestehen (z. B. aus Cortenstahl), nicht dem Wunsch des Auftraggebers entsprechen (noch keine unter 3. genannten Elemente erstellt) sowie eine hohe Kreativität und einen hohen Detailgrad zeigen 1 Punkt: Referenzen zeigen Objekte mit hoher Kreativität und hohem Detailgrad, die allerdings nicht aus dem in 3. genannten Material bestehen (z. B. aus Cortenstahl), nicht im Außenbereich aufgestellt wurden und nicht dem Wunsch des Auftraggebers entsprechen (noch keine unter 3. genannten Elemente erstellt) 0 Punkte: Referenzen erfüllen keine der oben genannten Eigenschaften
Erfahrungen in der Gestaltung von Metallkunstobjekten im Außenbereich Bewertet die Erfahrung vergleichbarer Projekte.	30%	0 bis 4	4 Punkte: Referenzen zeigen ≥ 5 vergleichbare Kunstobjekte 3 Punkte: Referenzen zeigen nur 3 bis 4 vergleichbare Kunstobjekte 2 Punkte: Referenzen zeigen nur 2 bis 3 vergleichbare Kunstobjekte 1 Punkt: Referenzen zeigen nur 1 bis 2 vergleichbare Kunstobjekte 0 Punkte: keine Referenzen in der Erstellung von Kunstobjekten
Wirtschaftlichkeit des Angebotes Bewertet den Angebotspreis	30%	0 bis 3	Das günstigste Angebot erhält 3 Punkte. Die Punkte der weiteren Angebote werden entsprechend nachfolgender Formel berechnet: 3 Punkte x günstigstes Angebot: jeweilige Angebotssumme

9. Kosten

- Für die Erarbeitung stehen Mittel bis maximal 20.000 € brutto inkl. der geltenden Umsatzsteuer zur Verfügung. Der Gesamtbetrag umfasst alle für die Bearbeitung des Projektes anfallenden Kosten einschließlich aller Nebenkosten (Sachmittel, Reisekosten, Leistungen Dritter etc.). Das Angebot darf diesen Kostenrahmen nicht überschreiten.
Für die Teilnahme an der Ausschreibung werden keine Kosten erstattet.

10. Sonstige Bestimmungen

- Die vollständigen Angebote und Bewerbungsunterlagen sind schriftlich fristwährend und in einem verschlossenen und deutlich gekennzeichneten Umschlag postalisch einzureichen bis zum 30. September 2026 um 10.00 Uhr an folgende Adresse:
Natur- und Geopark TERRA.vita
Am Schölerberg 1
49082 Osnabrück

Verspätet oder unvollständig eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt.

11. Kommunikation während der Ausschreibung

- Fragen zur Ausschreibung können ausschließlich per Mail an Katharina.Freese@lks.de oder telefonisch unter 0541 501 4214 gestellt werden.

Anhang

- **Fotodokumentation der Örtlichkeit**

Anhang: Fotodokumentation der Örtlichkeit



